

Technisches Merkblatt **eiwa Lehmunterputz**

Trockenmörtel Sackware



Technische Eigenschaften

Holzkonstrierend, feuchtigkeitsregulierend, dampfdiffusionsfähig, wärmedämmend, schalldämmend, wärmespeichernd, wärmeregulierend

Werkstoffbasis

verschiedene Lehme, Sand

Technische Daten

Normung	DIN 18947 – LPM 0/2 – S II - 1,8
Druckfestigkeit trocken	$\geq 1,5 \text{ N/mm}^2$
Biegezugfestigkeit trocken	$\geq 0,7 \text{ N/mm}^2$
Rohdichteklasse	1,8
Trocknungsschwindmaß	$< 2,0 \%$
Körnung	0 – 1,2 mm
Wärmeleitfähigkeit (Tabellenwert)	$\lambda_R \text{ ca. } 0,4 \text{ W/mK}$
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl	$\mu = 5 / 10$
Brandverhalten Baustoffklasse	A 1, nicht brennbar

Anwendungsbereich

Im gesamten Innenbereich, sowie wassergeschützten Außenbereich.

Alle zu schützenden Teile (Fenster, Holz, Türen, usw.) sind mit geeigneten Folien abzudecken

Aufbereitung

Mit Quirl oder von Hand. Mit sauberem Anmischwasser aufrühren und verarbeiten bei mind. + 5 °C

Verarbeitung

Den Untergrund muss mit der passenden Grundierung vorbereitet werden. 1 Sack mit ca. 6,5-7 l Wasser anrühren.

Maschinell oder mit Hand zu verarbeiten. eiwa Lehmunterputz muss bei Schichtdicken von mehr als 1,5 cm mehrlagig aufgebracht werden, die jeweils untere Lage ist aufzurauen. Vor jeder weiteren Lage vornässen. Armierungsgewebe vollflächig einbetten. Vereinzelt auftretende Schwundrisse im Unterputz stellen keine Mängel dar und können mit einem Oberputz überarbeitet werden.

Verbrauch

25 kg / ca. 3,4 m² bei 5 mm Putzstärke.
aufbringen

Auftragsstärke

Einlagig bis 15mm, bei Stärke über 15mm mehrlagig

Trocknung

Je nach Witterung 1mm pro 24 Stunden. Bei niedriger Temperatur und/ oder höherer Luftfeuchtigkeit längere Trocknungszeit berücksichtigen.

Verpackungen

25kg

Reinigung der Werkzeuge

Reinigung der Werkzeuge nach Gebrauch sofort mit Wasser

Sicherheitshinweise

Bei Haut- oder Augenkontakt sofort gründlich werden.
mit Wasser spülen und einen Arzt aufsuchen.

Entsorgung

Reines Naturprodukt & darf daher im Hausmüll entsorgt

Anmerkung

Dieses Praxismerkblatt basiert auf interner Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Der Verarbeiter / Käufer ist jedoch gehalten, die Produkte auf ihre Eignung für die vorgesehene Anwendung, in eigener Verantwortung zu prüfen. Darüber hinaus gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Hinweise

Unbedingt Probefläche anlegen! Umgebung der Anstrichflächen, besonders Klinker, Natursteine, Glas sowie alle zu schützende Teile sorgfältig abkleben. Kennzeichnung entfällt, kein Gefahrgut.